KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Weilerbach
Ortsgemeinde Schwedelbach
AGS-Schlüssel: 33509043

Stichtag: 30.11.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1058

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 35

Einwohner gesamt: 1093

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	512	48,393	546	51,607	1058	100
davon Ausländer	40	51,948	37	48,052	77	7,278
Einwohner nur mit Nebenwohnung	24	68,571	11	31,429	35	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**536**	**49,039**	**557**	**50,961**	**1093**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	51	4,82	49	4,631	100	9,452
10-19 Jahre	60	5,671	52	4,915	112	10,586
20-29 Jahre	52	4,915	56	5,293	108	10,208
30-39 Jahre	57	5,388	69	6,522	126	11,909
40-49 Jahre	62	5,86	70	6,616	132	12,476
50-59 Jahre	96	9,074	88	8,318	184	17,391
60-69 Jahre	63	5,955	76	7,183	139	13,138
70-79 Jahre	44	4,159	50	4,726	94	8,885
80-89 Jahre	25	2,363	32	3,025	57	5,388
90-99 Jahre	2	0,189	4	0,378	6	0,567
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**512**	**48,393**	**546**	**51,607**	**1058**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	1,134	17	1,607	29	2,741
3-5 Jahre	26	2,457	11	1,04	37	3,497
6-15 Jahre	55	5,198	47	4,442	102	9,641
16-17 Jahre	11	1,04	12	1,134	23	2,174
18-20 Jahre	15	1,418	19	1,796	34	3,214
gesamt	**119**	**11,248**	**106**	**10,019**	**225**	**21,267**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,378	2	0,189	6	0,567
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	8	0,756	7	0,662	15	1,418
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	11	1,04	2	0,189	13	1,229
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	8	0,756	5	0,473	13	1,229
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	0,378	3	0,284	7	0,662
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,189	9	0,851	11	1,04
gesamt	**37**	**3,497**	**28**	**2,647**	**65**	**6,144**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	220	20,794	250	23,629	470	44,423
römisch-katholisch	130	12,287	143	13,516	273	25,803
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,095	3	0,284	4	0,378
russisch-orthodox	0	0	2	0,189	2	0,189
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	16	1,512	13	1,229	29	2,741
ohne Angabe, gemeinschaftslos	144	13,611	134	12,665	278	26,276
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,095	0	0	1	0,095
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	1	0,095	1	0,095
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**512**	**48,393**	**546**	**51,607**	**1058**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	209	19,754	180	17,013	389	36,767
verheiratet	252	23,819	272	25,709	524	49,527
verwitwert	17	1,607	64	6,049	81	7,656
geschieden	32	3,025	25	2,363	57	5,388
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,189	5	0,473	7	0,662
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**512**	**48,393**	**546**	**51,607**	**1058**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.